



# MOTOR-SPORT-CLUB HEILIGENHAUS RHEIN-BERG e.V.

Ortsclub  
im ADAC



Liebe Vereinsmitglieder,

ein erfolgreiches Jahr 2024 liegt hinter uns, sowohl aus sportlicher Sicht als auch aus Sicht als Veranstalter. Für mich aber genauso wichtig, ein Jahr in dem entscheidende Weichen für die Zukunft von unseren MSC Heiligenhaus gestellt wurden.

Bei unserer letzten Jahreshauptversammlung Anfang März 2024 stellte sich der Vorstand neu auf, da verdiente Vereinsmitglieder altersbedingt oder berufstechnisch ausschieden. Einiges haben wir verändert und zeitgemäß angepasst – ein neues Programm zur Verwaltung des Vereinsdaten, an einem neuen Internet-Auftritt wird gerade gearbeitet, kurzfristige Onlinesitzungen um sich über ein Thema zeitnah auszutauschen, und noch einiges mehr. Ich glaube, dass wir weiter positiv in die Zukunft schauen können.

Der Vorstand besuchte im vergangenen Jahr die Sitzungen und die Jahreshauptversammlung der MIG7, die Sitzungen der Abteilung „Dorfleben“ des Bürger- und Trägervereins Pfarrsaal Heiligenhaus, die Jahreshauptversammlung des Rheinlandpokals sowie die Mitgliederversammlung des ADAC Nordrhein.

Premiere feierte der 1. Hilfe-Kuchen-Kurs im März hier im Cafe Heimann. Florian Block hatte angeboten, uns einen Auffrischkurs in 1. Hilfe zu geben und wir verbanden dies mit köstlichen Torten von Yvonne und Michaela Heimann an einem Sonntagnachmittag. Da der Kurs, bei jedem Alter, so gut angekommen ist, steht er auch für dieses Jahr auf dem Terminzettel und wird fortgesetzt, Themen gibt es noch viele.

Von den Vereinsmitgliedern gewünscht, wurde eine neue MSC Heiligenhaus „Modenkollektion“ ins Leben gerufen. Vor Ort bei unserer Oldtimer-Veranstaltung konnten T-Shirts, Polo-Shirts und Jacken in sämtlichen Größen und Formen anprobiert und bestellt werden. Leider dauerte die Fertigstellung von Seiten des Bestickers länger als gedacht, nun sind die Kleidungsstücke, pünktlich zur neuen Saison, fertig und können bei Sabine in Empfang genommen werden.

Alles planen und organisieren hilft nicht, wenn einem kurzfristig abgesagt wird. So passierte es uns beim geplanten Wandertag im September. Die Lokalität sagte uns ab, weil eine größere Gesellschaft mit mehr Umsatz ein lukrativeres Geschäft für den Gastronom war. Eine Alternative konnte leider nicht gefunden werden und so entschied sich der Vorstand für die Absage des Wandertages. Soviel schon mal vorab für dieses Jahr – eine Jux-Ori für buntgemischte Teams in jeder Größe und mit jedem Alter ist geplant sowie einem anschließendem Grillfest, wo auch diejenigen

zur Gruppe stoßen können, die vorher nicht den Pfeilen und Punkten auf Karten gefolgt sind. Später hierzu mehr.

Unsere motorsportlichen Veranstaltungen wurden durchweg sehr gut besucht, die eingeschriebenen Teilnehmer in den Meisterschaften gingen bei uns an den Start. Spitzenreiter war hier unsere Bergischen Impressionen mit 120 Teams.

Eine schwere Entscheidung musste der Vorstand Ende Oktober treffen. Der ADAC hatte entschieden, dass die Saison 2025 im JugendKart-Slalom nur noch auf eKarts stattfinden wird. 2 Angebote mit Karts sowie Paketen mit der Grundausstattung an Akkus, Reifen und Lade-Racks lagen uns vor. Was tun? Ziehen wir mit und wenn ja, welches Ausführung an Kart und wie viele können der Verein sich leisten? Reicht die finanzielle Unterstützung des ADAC aus? Haben wir noch weitere Möglichkeiten der Refinanzierung? Wir diskutierten lange an diesem Abend, schauten uns die finanzielle Situation unseres Vereins genau an und entschieden einstimmig folgendes: Wir haben, aufgrund der Größe unserer Jugendkartgruppe und um einem flüssigen Ablauf beim Training zu gewährleisten, 2 eKarts mit Zubehörpaketen bestellt, die Anfang März geliefert werden. Der Vorstand hat sich daraufhin um Förderung beim Stadtsportbund bemüht, die auch erfolgen wird. Bei der Suche nach Sponsoren sind wir zwar noch nicht groß weitergekommen, aber Kleinvieh macht auch Mist. Und ihr wisst ja, wenn ihr jemanden kennt, der jemanden kennt – meldet euch bei uns. Der nächste Schritt wird sein, die beiden Benziner-Karts zu verkaufen – unser Sportleiter ist an dem Thema dran.

Die Idee schwirrte schon lange in den Köpfen der Ortsvereine rum, 2024 wurde mit nur 3 Monaten Vorbereitungszeit der 1. Heiligenhauser Weihnachtsmarkt geplant und erfolgreich durchgeführt. Am letzten Wochenende vor Weihnachten war uns zwar der Wettergott nicht wohlgesinnt, doch trotz Nieselregens war der Platz vor der Kirche mehr als brechend voll. Wir beteiligten uns mit Helfern beim Auf- und Abbau, spendeten Waffelteig für über 200 Waffeln und halfen in der Waffel- und Kaffeebude, verkauften Bons und tätigten die Notfalleinkäufe im Handelshof und beim Glühweinhändler. Das Abschlusstreffen steht zwar noch aus, wir gehen aber von einem finanziellen Erfolg aus. Der Gewinn soll für die kommenden Weihnachtsmärkte genutzt werden, da die eine oder andere Anschaffung ansteht. Danke an alle Helfer und auch an die Besucher unseres Vereins.

Für die Teilnehmer und den Referenten des MVNW-Lehrganges Ende November in Lohmar lieferten wir, unter der Leitung der Kartabteilung, einen Verpflegungsservice der Spitzenklasse ab. Für ein Frühstücksbuffet, über das Mittagessen bis hin zum Kuchenbuffet erhielten wir, auch von der Vorsitzenden des ADAC Andrea Schmitz, ein großes Lob.

Für mich immer eine der schönsten Veranstaltungen im Jahr ist unser Clubfest. Am letzten Novemberwochenende trafen wir uns im Heiligenhauser Pfarrsaal und ehrten unsere aktiven Sportler, ließen das Jahr revuepassieren und feierten das Jahr 2024.

Später werden wir besprechen, wie dieses Jahr für unseren Verein aussehen wird. Besonders hervorheben möchte ich aber jetzt schon den 2. Slalom Youngster am 28. Juni 2025 in Jülich. Später von Frank hierzu mehr.

Ich hoffe, dass ich es euch allen oft genug sage – vielen Dank!!!!

Vielen Dank für euren Einsatz für unseren MSC Heiligenhaus. Ich weiß, dass es zeitlich nicht immer bei jedem passt, aber alle zusammen bekommen wir doch einiges auf die Beine gestellt.

Mit einem 3fachen Töff-Töff-Hurra auf euch und auf unseren MSC Heiligenhaus beende ich meinen Jahresbericht 2024.

Töff-Töff-Hurra, Töff-Töff-Hurra, Töff-Töff-Hurra

Euer Martin